



ANSUCHEN UM ANERKENNUNG VON PRÜFUNGEN VON REWI 1994 AUF WIRE 2003

gemäß § 78 Universitätsgesetz 2002

An den/die
Universitätsstudienleiter/in

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

Familienname(n), Vorname(n)

Tel. Nr.

Ich beantrage, die an der Universität Innsbruck im Rahmen des **Diplomstudiums der Rechtswissenschaften**, Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 08. April 1994, 55. Stück, Nr. 198, positiv beurteilten Prüfungen **auf das Diplomstudium „Wirtschaftsrecht“**, Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 25.06.2003, 30. Stück, Nr. 306, in der geltenden Fassung, Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 15.04.2009, 65. Stück, Nr. 257 (berichtigt durch Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 30.09.2009, 113. Stück, Nr. 433), anzuerkennen.

Zu beachten:

Der/die Antragsteller/in nimmt zur Kenntnis, dass die von ihm/ihr getroffene Wahl verbindlich ist!

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift Leiter/in der Amtshandlung

Bitte vor dem Ausfüllen lesen!

In der linken, grau schattierten Spalte sind alle Prüfungen des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften 1994 aufgeführt, die als Prüfungen für die in der rechten (weißen) Spalte angeführten Fächer des Diplomstudiums „Wirtschaftsrecht“ 2003 anerkannt werden. Durch Angabe des Datums, an dem die Prüfung abgelegt wurde, sowie der Beurteilung der Prüfung (Sehr gut, Gut, Befriedigend oder Genügend) erfolgt die Anmeldung zur Anerkennung der jeweiligen Prüfung. **Dem Antrag auf Anerkennung ist der Studienerfolgsnachweis/das Studienbuch/individuelle Fachprüfungs- und/oder Lehrveranstaltungszeugnisse über das Diplomstudium der Rechtswissenschaften 1994 unbedingt beizulegen!**

ACHTUNG: Die Anerkennung für „Recht und Wirtschaft – Einführung“ und „Öffentliches Recht“ setzt die Absolvierung von **zwei** Prüfungen im ReWi-Studium voraus, so muss z.B. für die Anerkennung von „Recht und Wirtschaft – Einführung“ nachgewiesen werden, dass sowohl „Einführung in die ReWi“ als auch „BWL“ absolviert wurde. Daraus folgt, dass eine Anerkennung für diese Prüfungen nur erfolgen kann, wenn **beide** Prüfungen im ReWi-Studium abgelegt wurden und dies im Formular angegeben wird.

Absolvierte Prüfungen aus dem Diplomstudium der Rechtswissenschaften 1994 an der Universität Innsbruck		Für den 1. Abschnitt des Diplomstudiums „Wirtschaftsrecht“ 2003 anzuerkennende Prüfungen
Pflichtfächer		
<p>Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden (7 SSt) § 3 Abs 1 Z 1 Studpl ReWi 1994</p> <p>und</p> <p>Kolloquium aus Betriebswirtschaftslehre (4 SSt) § 7 Abs 1 Z 10 Studpl ReWi 1994</p>	<p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p> <p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p> <p>_____</p> <p>Gesamtbeurteilung</p>	<p>Recht und Wirtschaft – Einführung (6 SSt/15,5 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 1 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Bürgerliches Recht einschließlich des Internationales Privatrecht (19 SSt) § 7 Abs 1 Z 1 Studpl ReWi 1994</p>	<p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p>	<p>Bürgerliches Recht 1 (11 SSt/22 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 2 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Europarecht einschließlich des Rechtes supranationaler Organisationen(5 SSt) § 7 Abs 1 Z 11 lit f Studpl ReWi 1994</p>	<p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p>	<p>Europarecht 1 (5 SSt/10 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 3 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Verfassungsrecht einschließlich allgemeiner Staatslehre und Verfassungslehre(9 SSt) § 7 Abs 1 Z 5 Studpl ReWi 1994</p> <p>und</p> <p>Allgemeines Verwaltungsrecht einschließlich Verwaltungslehre, Verwaltungsverfahrenrecht und ausgewählter Gebiete des besonderen Verwaltungsrechts(12 SSt) § 7 Abs 1 Z 6 Studpl ReWi 1994</p>	<p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p> <p>_____</p> <p>Datum</p> <p>_____</p> <p>Beurteilung</p> <p>_____</p> <p>Gesamtbeurteilung</p>	<p>Öffentliches Recht (8 SSt/16 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 4 Studpl WiRe 2003</p>

Grundzüge der Volkswirtschaftslehre und –politik (6 SSt) § 3 Abs 1 Z 5 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Volkswirtschaftslehre 1: Theorie ökonomischer Entscheidungen 1 (Märkte und Preise) (4 SSt/7,5 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 7 Studpl WiRe 2003
Fremdsprachen für Juristen (Englisch) § 6 Abs 2 Z 10 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Englisch für Juristen (2 SSt/2 ECTS-AP) § 4 Abs 1 Z 8 Studpl WiRe 2003

Absolvierte Prüfungen aus dem Diplomstudium der Rechtswissenschaften 1994 an der Universität Innsbruck		Für den 2. Abschnitt des Diplomstudiums „Wirtschaftsrecht“ 2003 anerkennende Prüfungen
Pflichtfächer		
Arbeitsrecht und Grundzüge des Sozialrechts (9 SSt) § 7 Abs 1 Z 8 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Arbeitsrecht 1 (5 SSt/10 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 1 2003
Finanzrecht (5 SSt) § 7 Abs 1 Z 11 lit c Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Finanzrecht (5 SSt/10 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 2 2003
Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (8 SSt) § 7 Abs 1 Z 3 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Handels-, Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht (6 SSt/12 ECTS) § 6 Abs 1 Z 4 2003
Wirtschaftsrecht (5 SSt) § 7 Abs 1 Z 11 lit d Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Öffentliches Wirtschaftsrecht 1 (4 SSt/8 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 6 Studpl WiRe 2003
Arbeitsrecht und Grundzüge des Sozialrechts (9 SSt) § 7 Abs 1 Z 8 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Sozialrecht 1 (2 SSt/4 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 8 Studpl WiRe 2003
Strafrecht, Strafprozessrecht, Grundzüge der Kriminologie und des Strafvollzugsrechts (13 SSt) § 7 Abs 1 Z 4 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Strafrecht unter besonderer Berücksichtigung des Wirtschaftsstrafrechts und Grundzüge des Strafverfahrensrechts (5 SSt/10 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 9 2003
Zivilgerichtliches Verfahrensrecht (9 SSt) § 7 Abs 1 Z 2 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Zivilgerichtliche Rechtsdurchsetzung 1, Insolvenzrecht und Unternehmensreorganisation (6 SSt/12 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 10 2003
		Gebundene Wahlfächer
Bürgerliches Recht einschließlich des Internationales Privatrecht (19 SSt) § 7 Abs 1 Z 1 Studpl ReWi 1994	Datum _____ Beurteilung _____	Bürgerliches Recht 2 (3 SSt/6 ECTS-AP) § 6 Abs 2 Z 2 Studpl WiRe 2003

<p>Volkswirtschaftslehre und -politik (4 SSt) § 7 Abs 1 Z 12 lit a Studpl ReWi 1994</p> <p>oder</p> <p>Finanzwissenschaften (4 SSt) § 7 Abs 1 Z 12 lit b Studpl ReWi 1994</p>	<p>Datum _____ Beurteilung _____</p> <p>Datum _____ Beurteilung _____</p>	<p>Volkswirtschaftslehre 2: Einführung in die Makroökonomik (Kreislauf, Konjunktur und Wachstum) (4 SSt/7,5 ECTS-AP) § 6 Abs 1 Z 11 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (8 SSt) § 7 Abs 1 Z 3 Studpl ReWi 1994</p>	<p>Datum _____ Beurteilung _____</p>	<p>Privates Recht der Wirtschaft 2 (2 SSt/4 ECTS-AP) § 6 Abs 2 Z 6 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Fremdsprachen für Juristen (Französisch) § 6 Abs 2 Z 10 Studpl ReWi 1994</p>	<p>Datum _____ Beurteilung _____</p>	<p>Französisch (2 SSt/4 ECTS-AP) § 6 Abs 2 Z 13 Studpl WiRe 2003</p>
<p>Fremdsprachen für Juristen (Spanisch) § 6 Abs 2 Z 10 Studpl ReWi 1994</p>	<p>Datum _____ Beurteilung _____</p>	<p>Spanisch (2 SSt/4 ECTS-AP) § 6 Abs 2 Z 15 Studpl WiRe 2003</p>

Bescheid

Die angeführten Prüfungen werden gemäß § 78 Universitätsgesetz 2002 anerkannt.

_____ Datum _____ Für die Universitätsstudienleiterin / den Universitätsstudienleiter

Niederschrift über den Inhalt und die Verkündung eines mündlichen Bescheides

Ort der Amtshandlung: Prüfungsreferat Standort Innrain 52d **Datum:** _____

Leiter/in der Amtshandlung: _____ **Beginn:** _____

Antragsteller/in und sonst Anwesende: _____

Der/die Leiter/in der Amtshandlung verkündet den oben stehenden **Bescheid**.

Rechtsmittelbelehrung:

Der/die Antragsteller/in hat das Recht, gegen diesen Bescheid innerhalb von zwei Wochen nach seiner Verkündung, falls aber spätestens drei Tage nach der Verkündung eine schriftliche Ausfertigung verlangt wurde, innerhalb von zwei Wochen nach deren Zustellung, schriftlich, telegraphisch, mit Telefax oder im Wege automationsunterstützter Datenübertragung bei dem/der Universitätsstudienleiter/in das Rechtsmittel der Berufung einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Rechtsmittelantrag zu enthalten. Der/die Antragsteller/in ist berechtigt, eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides zu verlangen.

Nach Verkündung des Bescheides wird vom/von der Antragsteller/in

ausdrücklich auf eine Berufung verzichtet.

Ende der Amtshandlung um _____ Uhr.

Unterschriften:

_____ Leiter/in der Amtshandlung

_____ Antragsteller/in